

Informationen zum Datenschutz gemäß Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) Durchführung des Stipendienprogramms der Landesgraduiertenförderung am KIT

Mit den nachfolgenden Informationen geben wir Ihnen einen Überblick über die erfolgende Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie über Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht. Personenbezogene Daten sind nach Art. 4 Nr. 1 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen.

1. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragte

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der DS-GVO (Art. 4 Nr. 7) sowie anderer datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist:

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Kaiserstraße 12, 76131 Karlsruhe
Deutschland
Tel.: +49 721 608-0
Fax: +49 721 608-44290
E-Mail: info@kit.edu

Das Karlsruher Institut für Technologie ist Körperschaft des öffentlichen Rechts. Es wird vertreten durch die/den jeweilige/n Präsident/in. Unsere **Datenschutzbeauftragte** erreichen Sie unter datenschutzbeauftragte@kit.edu oder der Postadresse mit dem Zusatz „Die Datenschutzbeauftragte“.

2. Art und Weise der Datenverarbeitung

- a. **Umfang und Zweck:** Wir erheben und speichern Ihre personenbezogenen Daten, damit wir das Stipendienprogramm der Landesgraduiertenförderung durchführen können und nehmen zu diesem Zweck folgende Datenverarbeitung vor:

Wenn Sie im Rahmen der Individualförderung (einschließlich Abschlussstipendienprogramm) oder der Kooperativen Promotionskollegs am Stipendienprogramm der Landesgraduiertenförderung am KIT teilnehmen, verarbeiten wir folgende personenbezogene Daten:

- Name, Geburtsdatum, Geschlecht,
- E-Mail, Telefonnummer (privat und geschäftlich), Adresse,
- Erwerbstätigkeit,
- im Haushalt lebende Kinder (im Falle eines Familienzuschlags),
- Promotionsfach und Namen der Betreuenden,
- Kontodaten (IBAN und BIC) und Steuer-ID
- Informationen aus den von Ihnen für das Auswahlverfahren eingereichten Bewerbungsunterlagen, insbesondere zu Ihrem Hochschulstudium, Ihrer wissenschaftlichen Qualifikation und zu Ihrem Promotionsvorhaben
- Des Weiteren verarbeiten wir personenbezogene Daten zu Ihren aktuellen und geplanten Erwerbstätigkeiten sowie zu aktuellen und geplanten Zuschüssen durch Dritte

Wenn Sie am Abschlussstipendienprogramm im Rahmen der Landesgraduiertenförderung am KIT teilnehmen, werden wir *zusätzlich* Daten für die Durchführung und Verwaltung der Abschlussstipendien zur Unterstützung der Fertigstellung Ihrer Dissertation verarbeiten.

- b. **Empfänger:** Zugriff auf o.g. Daten haben am KIT die dafür autorisierten Beschäftigten der beteiligten Organisationseinheiten und Gremien: das Karlsruhe House of Young Scientists (KHYS) und die Dienstleistungseinheiten Buchhaltung (BUHA), Haushalt und Finanzen (HF), Rechtsangelegenheiten (RECHT), Personalservice (PSE) und Internationales (INTL, i.d.R. nur für die Äquivalenzprüfung ausländischer Zeugnisse). Nur im Fall der Teilnahme im Rahmen der Individualförderung (einschließlich Abschlussstipendienprogramm) wird der Zugriff auf die Daten den Mitgliedern der Zentralen Vergabekommission sowie den

KIT-Fakultätskommissionen für die Landesgraduiertenförderung gewährt, sofern diese am Auswahlverfahren beteiligt sind. Nur im Fall der Teilnahme im Rahmen eines Kooperativen Promotionskollegs haben die koordinierenden Stellen und das Auswahlgremium des jeweiligen Promotionskollegs Zugriff auf o.g. Daten.

Darüber hinaus müssen entsprechend den archivrechtlichen Vorschriften Unterlagen vor ihrer Löschung dem KIT-Archiv angeboten werden. Dieses entscheidet über die Übernahme von Unterlagen. Das KIT-Archiv wahrt dabei die berechtigten Interessen der Betroffenen nach Maßgabe des Landesarchivgesetz BW (LArchG) und der übrigen einschlägigen Rechtsvorschriften.

- c. **Rechtsgrundlage:** Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung o.g. personenbezogenen Daten zum Zweck der Durchführung des Stipendienprogramms der Landesgraduiertenförderung ist Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO in Verbindung mit Art. 6 Abs. 3 DS-GVO in Verbindung mit Landesgraduiertenförderungsgesetz (LGFG) in Verbindung mit § 10 der Satzung des KIT zur Durchführung des LGFG.
- d. **Speicherdauer:** Die personenbezogenen Daten werden solange gespeichert wie es für o.g. Zwecke erforderlich ist, d.h. die für das Bewerbungsverfahren erhobenen Daten werden im Falle einer Ablehnung innerhalb von 3 Monaten nach Ende des Bewerbungsverfahrens gelöscht, es sei denn die Bewerberin bzw. der Bewerber ist für das Nachrückverfahren qualifiziert; in diesem Fall erfolgt die Löschung innerhalb von 6 Monaten nach Beginn des Förderzeitraums. Die personenbezogenen Daten von Stipendiatinnen und Stipendiaten werden mit dem Ablauf der anwendbaren handels- bzw. steuerrechtlichen Aufbewahrungspflichten gelöscht. Gemäß Art. 5 Abs. 1 lit. e DS-GVO i.V.m. § 8 Abs. 2 Landesarchivgesetz (LArchG) und den §§ 3 und 2 LArchG werden die Daten ggf. vom KIT-Archiv übernommen und dort in der Regel unbegrenzt aufbewahrt.

3. Ihre Rechte

Hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten haben Sie gegenüber uns folgende Rechte:

- Recht auf Widerruf Ihrer Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft, sofern die Verarbeitung auf einer Einwilligung gemäß Artikel 6 Absatz 1 Unterabsatz 1 Buchstabe a DS-GVO beruht (Artikel 7 Absatz 3 DS-GVO)
- Recht auf Bestätigung, ob Sie betreffende Daten verarbeitet werden und auf Auskunft über die verarbeiteten Daten, auf weitere Informationen über die Datenverarbeitung sowie auf Kopien der Daten (Artikel 15 DS-GVO)
- Recht auf Berichtigung oder Vervollständigung unrichtiger bzw. unvollständiger Daten (Artikel 16 DS-GVO)
- Recht auf unverzügliche Löschung der Sie betreffenden Daten (Artikel 17 DS-GVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 DS-GVO)
- Recht auf Erhalt der Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format, sofern die Verarbeitung auf einer Einwilligung gemäß Artikel 6 Absatz 1 Unterabsatz 1 Buchstabe a oder Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a oder auf einem Vertrag gemäß Artikel 6 Absatz 1 Unterabsatz 1 Buchstabe b beruht (Artikel 20 DS-GVO)
- Recht auf Widerspruch gegen die künftige Verarbeitung der Sie betreffenden Daten, sofern die Daten nach Maßgabe von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e oder f DS-GVO verarbeitet werden (Artikel 21 DS-GVO)

Sie haben zudem das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten durch das KIT zu beschweren (Artikel 77 DS-GVO). Aufsichtsbehörde im Sinne des Artikels 51 Absatz 1 DS-GVO über das KIT ist gemäß § 25 Absatz 1 LDStG: Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg (<https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/>).